

MARKTGEMEINDE KOBERSDORF

NIEDERSCHRIFT

über die am **Montag, den 16. Mai 2011**, im Gemeindeamt stattgefundene
Gemeinderatssitzung;

Beginn: 19 Uhr 30

Ende: 20 Uhr 35

a) **anwesend:**

SPÖ-Fraktion:

- 1) Bgm. Klaus SCHÜTZ
- 2) 2. Vizebgm. Andreas TREMMEL
- 3) GV Ing: Susanna GRÖSSING
- 4) GV Arnold GRADWOHL
- 5) GR Mag. Rita BINDER-SCHÖLL
- 6) GR Ing. Klaus TREMMEL
- 7) GR Reinhold STEINER
- 8) GR Rudolf MANNINGER
- 9) GR Mag. Gabi TREMMEL
- 10) GR Franz SCHOCK
- 11) GR Ewald GUGLER

ÖVP-Fraktion:

- 12) GV Martina PAUER-TRINKLER
- 13) GR Mag. Werner GRADWOHL
- 14) GR Wolfgang SCHÖLL
- 15) GR Martin TREMMEL
- 16) GR Franz REITTER

ZDORF-Fraktion:

- 17) GV Ing. Günther PAUER
- 18) GR. Werner SCHÖLL
- 19) GR Johann KUTROVATS

OV. Ingrid TREMMEL

b) entschuldigt: 1. Vizebgm. Johann BINDER, GR Johanna PRESCH;

Als Schriftführer fungierte OAR. Helmut Tremmel.

Die Einladung zur Sitzung erfolgte am 09.05.2011 mittels Kurrende.

T A G E S O R D N U N G

- 1) **HR Dipl.Ing. Felix Bancsich, Zurücklegung der Gemeindegassierfunktion – Neubestellung;**
- 2) **Geschäftsordnung für GR, GV und Ausschüsse;**
- 3) **Zu-, Umbau und Sanierung VS/NMS Kobersdorf, Architektenleistung – Vergabe;**
- 4) **Kindergärten Kobersdorf und Oberpetersdorf, Sandkistenabdeckungen und Sonnensegel;**
- 5) **Luise Wilfinger, Jubiläumszuwendung;**
- 6) **PCs samt Zubehör, Ankauf für NMS Kobersdorf;**
- 7) **Leasing PC-Anlage Gemeindeamt;**
- 8) **Badensee – Kantine, Bademeister, Restrukturierung;**
- 9) **Bericht zum VA 2011;**
- 10) **Bnet Burgenland Telekom GmbH., Netzbau 2011 – neues Anbot;**
- 11) **Bericht zur Prüfungsausschußsitzung am 07.04.2011;**
- 12) **Allfälliges;**

Bgm. Klaus Schütz eröffnet um 19 Uhr 30 die GR-Sitzung und begrüßt alle Anwesenden; zur heutigen Tagesordnung beantragt er a) die Absetzung des TOP. „Resolution „RAUS aus EURATOM“ und anstelle dessen die Aufnahme „Bnet Burgenland Telekom GmbH., Netzbau 2011 – neues Anbot“ zur Behandlung unter TOP. 10) und b) eine weitere Aufnahme „Bericht zur Prüfungsausschußsitzung vom 07.04.2011 als TOP. 11) - die drei Abstimmungen ergeben jeweils eine einhellige Zustimmung. Der Antrag von GV Martina Pauer-Trinkler auf Absetzung des TOP. 2) „Geschäftsordnung für GR, GV und Ausschüsse“, erhält keine einstimmige Befürwortung und bleibt daher auf der Tagesordnung.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest und bestimmt als Protokollfertiger GR Rudolf MANNINGER (SPÖ) und GR Mag. Werner GRADWOHL (ÖVP).

Zum Sitzungsprotokoll vom 03.03.2011 wird zufolge Vorbringen GR Werner Schöll bei TOP 17), „Allfälliges“, Folgendes ergänzt: weitere Äußerung Bgm. Klaus Schütz: mit der Wahrheit wird es in Parteiblättern anscheinend nicht immer so genau genommen.

Zum Protokoll der GR-Sitzung vom 28.03.2011 gibt es keine Einwendungen und stellt Bgm. Klaus Schütz die Genehmigung beider Sitzungsniederschriften fest.

Es folgt die Erledigung der TOP. in vorgenannter Reihenfolge.

Die Sitzung war öffentlich.

GR-Sitzung vom 16.05.2011

1) HR Dipl.Ing. Felix Bancsich, Zurücklegung der Gemeindegassierfunktion – Neubestellung;

Bgm. Klaus Schütz berichtet, dass der langjährige (23 ½ Jahre) Gemeindegassier HR Dipl.Ing. Felix Bancsich mit Schreiben vom 01.04.2011 die Zurücklegung dieser Funktion bekanntgegeben hat. Seitens der SPÖ wird GV Arnold Gradwohl als Nachfolger vorgeschlagen und wäre dieser auch bereit dazu. Da Gradwohl als Vorstandsmitglied ohnehin eine Aufwandsentschädigung bezieht, ergibt sich auch ein Einsparungseffekt; dies wird auch von GV Martina Pauer-Trinkler positiv beurteilt.

Die Neubestellung – GV Arnold Gradwohl als neuer Kassensführer (Gemeindegassier) der Marktgemeinde Kobersdorf JA oder NEIN - erfolgt mittels Stimmzettelwahl und fungieren GV Ing. Susanna Grössing und GR Martin Tremmel als Stimmzähler.

Von den abgegebenen 19 Stimmzetteln lauten 17 Stimmzettel auf JA und
2 Stimmzettel auf NEIN .

Mit **Mehrheitsbeschluss** (TOP. 1), Anwesend: 19, geheime Abstimmung, 17 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen)

erscheint somit GV Arnold Gradwohl mit Beginn 14.06.2011 zum neuen Kassensführer (Gemeindegassier) der Marktgemeinde Kobersdorf bestellt.

2) Geschäftsordnung für GR, GV und Ausschüsse;

Dieser TOP. stand bereits zu Jahresbeginn im Gemeindevorstand zur Diskussion und teilt der Vorsitzende mit, dass zwischenzeitlich die Richtigkeit der „Geschäftsordnung neu“ bestätigt wurde; die Neufassung wurde auch vom Abteilungsvorstand der Abteilung 2 (Gemeindefaufsicht beim Amt der Bgld. Landesregierung), w.HR Mag. Dr. Gold, befürwortet.

GV Martina Pauer-Trinkler hat nach wie vor Zweifel an der Korrektheit einzelner inhaltlicher Punkte und wird sich deshalb die ÖVP-Fraktion bei der Beschlussfassung der Stimme enthalten.

Mit Mehrheitsbeschluss

(TOP. 2), Anwesend: 19, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: 11 Stimmen dafür (SPÖ-Fraktion), 8 Stimmenthaltungen (ÖVP- u. ZDORF-Fraktion)

wird die von Dr. Julius Schusztzer verfasste bzw. GVV Burgenland verlegte „Geschäftsordnung neu“ für den Gemeinderat, Gemeindevorstand sowie die Ausschüsse der Marktgemeinde Kobersdorf festgelegt; die Schriftform bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

3) Zu-, Umbau und Sanierung VS/NMS Kobersdorf, Architektenleistung – Vergabe;

Bgm. Klaus Schütz berichtet, dass für gegenständliches Vorhaben zehn Architekturbüros zur Angebotslegung eingeladen bzw. angeschrieben wurden; davon haben sechs ein Angebot zeitgerecht eingebracht. Es sind dies nachstehend genannte Firmen (Preise i n k l. MwSt.):

<u>Arch.:</u>	<u>Gesamt:</u>	davon	<u>VS</u>	<u>NMS</u>
Schandl, Eisenstadt	€ 158 400,--		31 680,--	126 720,--
DI Köppel, Oberpullendorf	€ 173 692,80		69 477,12	104 215,68
Podsedensek, Wien	€ 128 640,--		30 360,--	98 280,--
Piniel, Eisenstadt	€ 172 320,--		47 520,--	124 800,--
Mayerhofer, Neckenmarkt	€ 216 846,--		73 146,84	143 699,16
Taschner, Wien	€ 176 646,53		52 920,--	123 726,53

GR-Sitzung vom 16.05.2011

Es steht somit Arch. Podsedensek mit einer Gesamtsumme von € 128 640,--, wovon € 30 360,-- die Volksschule betreffen und € 98 280,-- für die HS/NMS kalkuliert sind, als Billigstbieter fest.

Vorstehende Angebotsübersicht wurde den Sprengelgemeinden Weppersdorf und Markt St. Martin zur Kenntnis übermittelt; deren Zustimmung zur Beauftragung von Arch. Podsedensek liegt schriftlich vor - es wird aber auf die strenge Kostentrennung zwischen VS bzw. HS/NMS hingewiesen und wird diese auch verlangt.

Bgm. Klaus Schütz teilt mit, dass eine Nachfrage betreffend die mögliche Abwicklung dieses Projektes über die Gemeinde KG vom Steuerberatungsbüro Kommunal Consult Toth derzeit bearbeitet wird; um diese Möglichkeit offenzuhalten ist bei der Beschlussfassung von Aufträgen folgende Formulierung zu verwenden: *Die Marktgemeinde Kobersdorf vergibt.....an die Firmamit der Auflage, dass dieser Auftrag zu selben Bedingungen, mittels Gemeinderatsbeschluß, an die Gemeinde Kobersdorf KG übertragen werden kann.* Heute soll vorweg der, die HS/NMS betreffende Teil, an den Architekten vergeben werden.

GR Reinhold Steiner erklärt sich als befangen und verlässt vor Beschlussfassung den Sitzungssaal.

Mit Mehrheitsbeschluß

(TOP. 3), Anwesend: 18, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: 17 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung; GR Ing. Klaus TREMMEL)

werden die Architektenleistungen über Sanierungsmaßnahmen an der HS/NMS Kobersdorf – Errichtung 2. Containerklasse, Umbau Konferenzzimmer samt Sanitäranlagen und Sanierungskonzept – an Arch. Podsedensek ZT, 1060 Wien, lt. dessen Angebot vom 25.02.2011, GZ: 3641/Korr.allg./TE/ep, in der vorläufigen Höhe von € 98 280,-- vergeben. Die Vergabe erfolgt unter der Auflage, dass dieser Auftrag zu selben Bedingungen, mittels Gemeinderatsbeschluß, an die Gemeinde Kobersdorf KG übertragen werden kann.

GR Reinhold Steiner betritt wieder den Sitzungssaal und nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil.

4) Kindergärten Kobersdorf und Oberpetersdorf, Sandkistenabdeckungen und Sonnensegel;

Bgm. Klaus Schütz teilt mit, dass für die Kindergärten Kobersdorf und Oberpetersdorf für die Sandkisten Abdeckungen sowie entsprechender Sonnenschutz erforderlich sind. Nach Angebotseinholung von Arch. Piniel wären für Oberpetersdorf die Abdeckung samt Sonnensegel von der Fa. Friedrich zu beziehen – gesamt € 1 398,63 netto – und für Kobersdorf die Abdeckungen ebenfalls von der Fa. Friedrich – gesamt € 533,20 netto – die Sonnensegel jedoch von der Fa. Fleck – gesamt € 5 953,70 netto.

Mit jeweils einstimmigem Beschluß

(TOP. 4), Anwesend: 19, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: 19 dafür)

wird die Anschaffung vorstehend genannter Ausstattung für die örtlichen Kindergärten genehmigt.

5) Luise Wilfinger, Jubiläumszuwendung;

Der Vorsitzende berichtet, dass die Leiterin des Kindergartens Oberpetersdorf, Fr. Luise Wilfinger, mit Schreiben vom 27.04.2011 um Gewährung einer Jubiläumszuwendung aus Anlaß der Vollendung einer 25-jährigen Dienstzeit angesucht hat. In Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen und im Hinblick, dass diese Belohnung bisher auch anderen Bediensteten gewährt wurde, soll das auch bei Luise Wilfinger der Fall sein.

Für künftige Dienstjubiläen wäre ein „genereller Beschluß des Gemeinderates“ zu fassen

GR-Sitzung vom 16.05.2011

Mit einstimmigem Beschluß

(TOP. 5), Anwesend: 19, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: 19 dafür)
wird die Gewährung einer Jubiläumszuwendung im Ausmaß von zwei Monatsbezügen für 25-jährige Dienstzeit an Fr. Luise Wilfinger befürwortet.

6) PCs samt Zubehör, Ankauf für NMS Kobersdorf;

Bgm. Klaus Schütz teilt mit, dass der Ankauf neuer PC's für die NMS Kobersdorf im heurigen Voranschlag berücksichtigt wurde; laut der eingeholten Angebote ist die Fa. pan-IT, Oberpullendorf, billiger im Vergleich zur BBG.

Mit einstimmigem Beschluß

(TOP. 6), Anwesend: 19, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: 19 Stimmen dafür)
werden 6 Stk. PC's samt Zubehör von der Fa. pan-IT lt. Anbot vom 16.02.2011 angekauft.

7) Leasing PC-Anlage Gemeindeamt;

Der Vorsitzende berichtet, dass die EDV-Anlage des Gemeindeamtes „in die Jahre gekommen“ ist und hinsichtlich Sicherheit bzw. Gewährleistung die Geräte zu erneuern sind. Von der Betreuungsfirma CommUnity wurde für unsere Gemeinde eine Leasingvariante ausgearbeitet; Bgm. Klaus Schütz bringt eine nähere Erläuterung dazu, u.a. wird die Anlage nach 4 Jahren, bei einer monatlichen Leasingrate von € 463,75 netto, mit neuen Geräten ausgestattet – für 5 Arbeitsplätze (4 normale PC's, 1 Laptop) einschließlich Server.

Mit Mehrheitsbeschluß

(TOP. 7), Anwesend: 19, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: 18 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung;
GV. Ing. Günther PAUER)

wird festgelegt, dass die Erneuerung der Gemeinde-EDVanlage im Wege der Leasingvereinbarung „rent your technology“ von der Fa. CommUnity, laut deren Angebot mit einer monatlichen Rate von € 463,75 netto auf 4 Jahre, durchgeführt wird.

8) Badesee – Kantine, Bademeister, Restrukturierung;

Bgm. Klaus Schütz bringt einen kurzen Bericht zur aktuellen Situation beim Badesee: die Arbeiten sind soweit abgeschlossen und schaut die Anlage optisch ganz gut aus; mit der Befüllung wurde begonnen, die Pumpe läuft einwandfrei und ist auch genügend Wasser vorhanden – Dauer der Befüllung zwischen 15 und 20 Tagen; ab morgen erfolgt die Bepflanzung durch die Fa. Wolf; die Kantinenbewirtschaftung – „Seelounge“ – durch Markus Krenn und Werner Hohl ist in Betrieb und hat einen guten Start hingelegt; mit der medialen Bewerbung wurde begonnen; die neue Bademeisterin, Fr. Viktoria Waranitsch aus Oberpetersdorf, hat den Dienst bereits aufgenommen und zum Teil schon die notwendigen Instruktionen erhalten. Da für eine erfolgreiche Badesaison unter besonderer Anstrengung gute Voraussetzungen geschaffen wurden appelliert Bgm. Klaus Schütz an alle Anwesenden um eine positive Einstellung zum Badesee; diese möge in die Öffentlichkeit getragen und dort auch so vertreten werden.

Zur Frage von GR Werner Schöll, ob man mit den geschätzten Kosten das Auslangen finden wird, erwidert Bgm. Klaus Schütz, dass durch notwendige Zusatzarbeiten Mehrkosten auftreten – es sind jedoch die detaillierten Aufnahmen im Gange und gibt das Ergebnis dann genaue Auskunft.

GR Mag. Werner Gradwohl dankt dem Arbeitskreis Badesee für dessen Einsatz und ersucht mit Nachdruck, dass das Badeseeprojekt von jedem Einzelnen p o s i t i v beurteilt und auch danach gehandelt werden möge.

Bgm. Klaus Schütz schließt sich diesen Worten an – eine positive Meinung hinaustragen !

GR-Sitzung vom 16.05.2011

Mit einstimmigen Beschlüssen werden

(TOP. 8), Anwesend: 19, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: a) und b): 19 Stimmen dafür)

- a) die Kantine an die Herren Markus Krenn und Werner Hohl verpachtet; für die heurige Saison gelten die selben Bedingungen wie beim Vorpächter Hr. Kerzendorfer (€ 800,-- Pacht, Stromverbrauch ist extra geregelt); für die Saison 2012 werden neue Bedingungen vorbereitet; und
- b) als Bademeisterin Fr. Viktoria Waranitsch, Oberpetersdorf – mit Unterstützung durch Roman Nemeth – bestellt.

9) Bericht zum VA 2011;

Die im Zuge des Genehmigungsverfahrens zum VA 2011 getroffenen Feststellungen der Aufsichtsbehörde, Schreiben vom 04.04.2011, Zl.: 2-GI-VA1077/30-2011, sind vom Bürgermeister dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.

In Erfüllung dieses Auftrages wird genanntes Schreiben von OAR Helmut Tremmel zur Verlesung gebracht.

10) B-net Burgenland Telekom GmbH, Netzbau 2011 – neues Anbot;

Bgm. Klaus Schütz teilt mit, dass zum B-net Ausbau 2011 in Kobersdorf und Oberpetersdorf zwischenzeitlich ein neues Angebot über die Kofinanzierung vorgelegt wurde. Demnach wird die Höhe der Kostenbeteiligung von vorher € 7 000,-- auf € 2 000,-- (für beide Ortschaften) reduziert; zusätzlich übernimmt B-net die Anschlusskosten für das Gemeindeamt, HS/VS sowie Kindergarten Kobersdorf und sind Einsparungen in der Telefonie innerhalb der Gemeindeeinrichtungen möglich.

Betreffend die spontane Kostenreduktion erklärt GR Ing. Klaus Tremmel, dass dies auf die seinerzeitigen Gemeindezahlungen an die Fa. WellCom zurückzuführen ist; er weist noch auf die Berücksichtigung von B-net beim geplanten Ausbau der Ortsdurchfahrt Oberpetersdorf hin und soll der gegenständliche Netzbau bis zum heurigen Herbst beendet sein.

Bgm. Klaus Schütz berichtet weiters: die Fa. Lehrner wird die Umbauarbeiten erledigen und sind hauptsächlich die Kästen zu tauschen – wenig Grabungen notwendig; die in Buchgraben bis hinauf zur S 31 ursprünglich linksseitig (in Blickrichtung Florianigasse zur S 31) in öffentl. Gut geplante neue Kabellegung hat nach Begehung vor Ort nun aus Platzgründen rechtsseitig im Grünbereich der Straße zu verlaufen.

Mit einstimmigen Beschlüssen wird

(TOP. 10), Anwesend: 19, offene Abstimmung, Abstimm.ergebnis.: a) und b): 19 Stimmen dafür)

- a) eine Kostenbeteiligung in der Höhe von € 2 000,-- am Netzbau 2011 der B-net GmbH. in Kobersdorf und Oberpetersdorf bewilligt und
- b) die Nutzung von öffentl. Gut in Kobersdorf, Buchgraben, für die vorstehend beschriebene neue Kabellegung genehmigt.

11) Bericht zur Prüfungsausschußsitzung am 07.04.2011;

Die Tagesordnung der Prüfungsausschußsitzung vom 07.04.2011 wird vom Vorsitzenden verlesen und lautet wie folgt: 1) Haushaltskontrollliste per letzter Stand, Hauptzeitbuchkontrolle in Stichproben; 2) Subkonto Badeseer – Tilgungsplan; 3) Kiosk Parkanlage, Kostenaufstellung – Vergleich GR-Beschluß; 4) Kindergarten Kobersdorf und Oberpetersdorf – Lohnabrechnung, Stundenaufzeichnung; 5) Badeseer – Dienstvertrag und Lohnabrechnung Bademeister; 6) Bürgermeister Reisekostenabrechnung 2010; 7) Allfälliges

Bgm. Klaus Schütz nimmt zu den einzelnen Punkten anhand der Niederschrift Stellung bzw. gibt Erläuterungen dazu.

GR-Sitzung vom 16.05.2011

12) Allfälliges;

Zur Nachfrage von GR Werner Schöll betreffend Errichtung eines Trinkbrunnens sowie einer Rundbank beim „Naturparkplatz“ antwortet Bgm. Klaus Schütz, dass der Brunnen aufgrund hygienischer Bedenken keine Berücksichtigung findet, die Rundbank kommt noch.

Im Zuge dieser Grünanlage wurde auch ein Anschlusskasten der BEWAG für diverse Veranstaltungen errichtet - GR Reinhold Steiner findet das als eine gute Investition: so haben z.B. die Bauprovisorien bei den Dorffesten jedes Mal hohe Kosten verursacht, welche jetzt natürlich wegfallen.

Um bei Projekten durch nachträgliche Zusatzarbeiten „Unklarheiten“ über Mehrkosten aus dem Weg zu räumen, empfiehlt GR Johann Kutrovats die Bereitstellung umfassender und kompletter Unterlagen schon bei der Beschlussfassung im Gemeinderat.

GR Werner Schöll dankt Bgm. Klaus Schütz und OAR Helmut Tremmel für deren Bemühungen in Bezug auf die Würdigung an die Petersstiftung Oberpetersdorf im Rahmen des Bgld. Gesundheitspreises durch LR Dr. Rezar.

Zu dem von GV Ing. Günther Pauer angesprochenen Thema „Parken von Lkw's und Autobussen im Wohngebiet“ erklärt der Vorsitzende, dass man dieser Sache nachgehen wird.

Es gibt mehr keine weiteren Anfragen und schließt Bgm. Klaus Schütz die GR-Sitzung um 20 Uhr 35.

Tremmel
Rezar

Schütz^{g.g.g.}

Gradwohl